

SCHOOL-SCOUT.DE

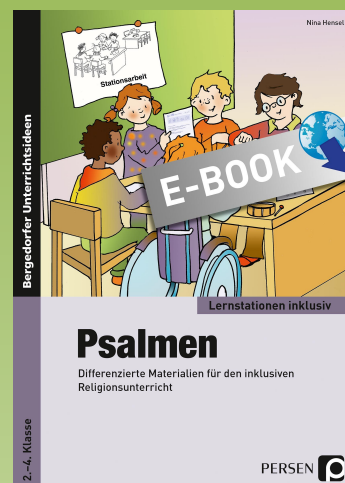
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

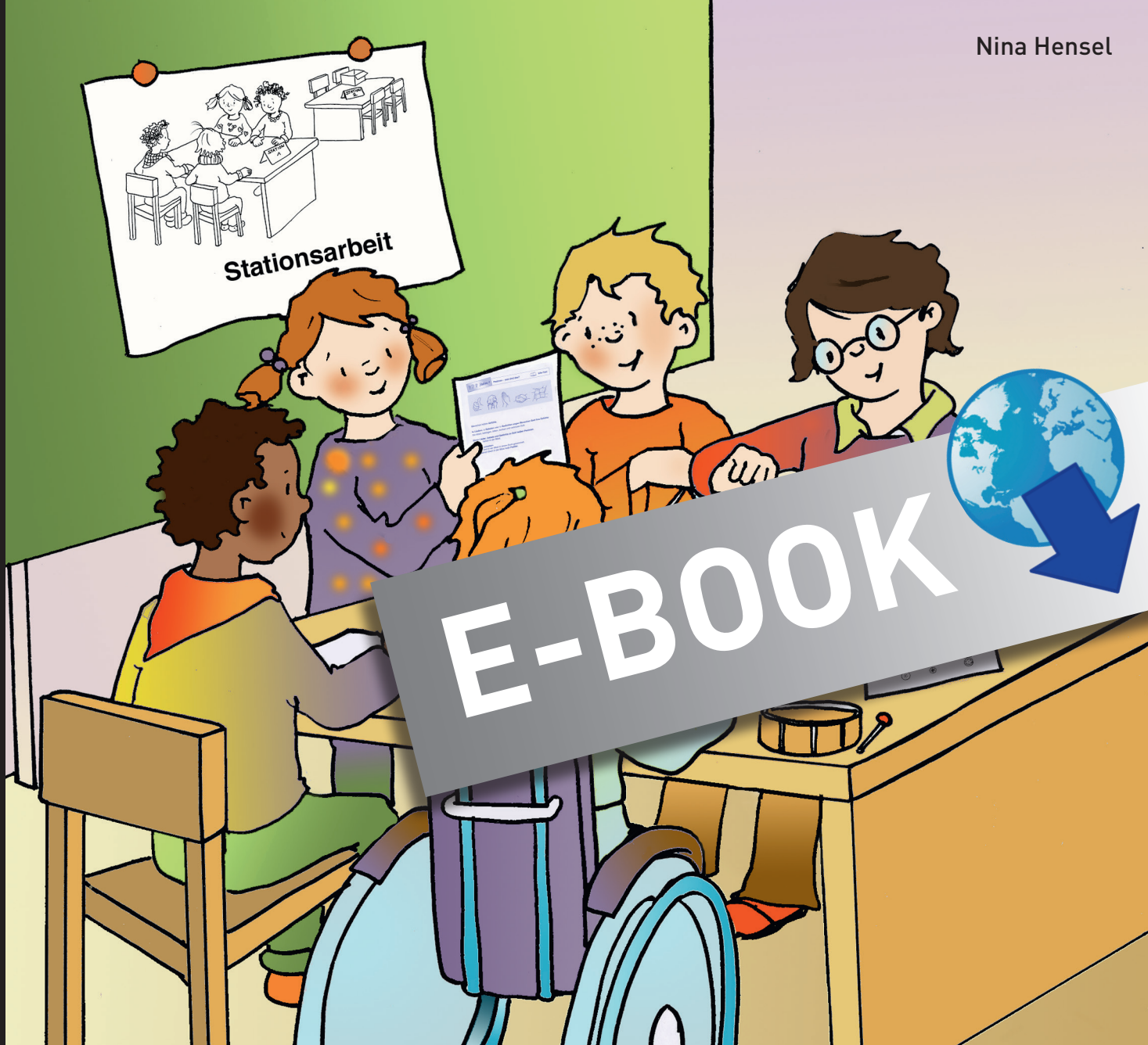
Auszug aus:

Psalmen - Stationenlernen inklusiv

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Lernstationen inklusiv

Psalmen

Differenzierte Materialien für den inklusiven
Religionsunterricht

Nina Hensel

Lernstationen inklusiv

Psalmen

**Differenzierte Materialien für den
inklusive Religionsunterricht**

Die Autorin

Nina Hensel studierte Deutsch, Mathematik und Religion auf Lehramt an der TU Dortmund. Jetzt arbeitet sie als Lehrerin an einer Grundschule in Dortmund.

© 2017 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Covergrafik: Petra Lefin
Grafik Innen: Wibke Brandes, Petra Lefin
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

ISBN: 978-3-403-50068-1

www.persen.de

Einführung 4
 Übersicht über die Lernstationen 6



Station 1:
Psalmen – Was sind das?

AB 1: Psalmen – Gefühle in Worte fassen ... 7
 Info-Text: Psalmen – Was sind das? 9
 AB 2: Psalmworte –
 Lob, Klage, Bitte, Dank, Vertrauen 10
 Tipp-Karten 12



Station 2:
Menschen vertrauen Gott –
Psalm 139,3.5

AB 1: Menschen, denen ich vertraue 13
 AB 2: Eine Hand, die 14
 AB 3: Geborgen in Gottes Hand
 (Psalm 139,3.5) 16
 AB 4: Auf wen passt Gott heute auf? 18
 Info-Text: Menschen vertrauen Gott 19
 Tipp-Karten 20



Station 3:
Menschen freuen sich und danken –
Psalm 8

AB 1: Mein Staunen-Blatt 23
 AB 2: Danke, Gott für 25
 Info-Text: Wie groß sind deine Werke 27
 AB 3: Wir achten auf unsere Welt,
 Gottes Schöpfung 28
 Info-Text: Unsere Welt,
 Gottes Schöpfung in Gefahr 30
 Tipp-Karten 31



Station 4:
Menschen trauern und finden Trost –
Psalm 31,16a

AB 1: Ein Tier ist gestorben 35
 AB 2: Wenn ich an den Tod denke,
 dann 36
 AB 3: Was tun gegen Traurigkeit? 38
 AB 4: Gottes Hand 40
 Info-Text: Meine Zeit steht in deinen
 Händen 42
 Tipp-Karten 43



Station 5:
Menschen erzählen von Gott –
Psalmen

AB 1: Gott ist wie 45
 Info-Text: Was ist ein Akrostichon? 47
 AB 2: Gott ist wie ein Puzzle (1) 48
 Info-Text: Gott ist wie ein Puzzle 50
 AB 3: Gott ist wie ein Puzzle (2) 51
 AB 4: Gott ist ein unendliches Puzzle 53
 Info-Text: Gott ist ... unendlich 54
 Tipp-Karten 55

Anhang

Stationsschilder 56
 Laufzettel 59
 Stundenwegweiser: Stundenbilder 60
 Bastelanleitung: Forscherbuch 63
 Reflexionsbögen 64
 Lieder 66

Quellenverzeichnis 68

Psalmen für Grundschul Kinder

Psalmen sind Worte – Lieder, Gebete oder Gedichte – von Menschen an Gott. Sie sind gesammelt im Psalter und lassen sich in

- Vertrauenspsalmen und Danklieder,
- Klagen und Klagelieder sowie
- Lobpreisungen

einteilen.

Psalmen enthalten Grunderfahrungen des Lebens, die zumeist in bildhafter Sprache zum Ausdruck gebracht werden. Im Psalm werden vertraute Erfahrungen angesprochen. Im Unterricht ganzheitlich behandelt, können sie den Kindern helfen, eigene Nöte und Ängste, aber auch Freude und Hoffnung zum Ausdruck zu bringen. Gleichzeitig machen sie Mut, spenden Trost und verbreiten Hoffnung.

Psalmen differenziert zu behandeln, bedeutet, dem gerade im Hinblick auf Inklusion noch breiterem Leistungsniveau der Schülerschaft gerecht zu werden. Dies betrifft insbesondere Lernende, die zieldifferent unterrichtet werden. Aspekte wie Reduzierung, Strukturierung, Elementarisierung und Visualisierung helfen ihnen, eigenständig und differenziert zu lernen.

Dieser Titel aus der Praxis für die Praxis bietet verschiedene Lernstationen zum Thema Psalmen. Die Lernstationen sind für die Jahrgangsstufen 2–4 geeignet.

Aufbau, Ablauf und Einsatz der Lernstationen

Bauen Sie jede Lernstation so auf, dass sie über ein Stationsschild verfügt. Dies dient der besseren Orientierung im Raum. Zum schnellen Auf- und Abbau sowie zur platzsparenden Verstauung der Lernstationen ist es ratsam, diese jeweils in Ablagekörbchen mit dem entsprechenden Stationsschild bereitzustellen. Entsprechende Stationsschilder finden Sie im Anhang.

Station 1 „Psalmen – Was sind das?“ sollte eine Pflichtstation sein, d. h., diese muss von allen Kindern bearbeitet werden, da sie grundlegende Informationen über Psalmen vermittelt. Die Stationen 2 bis 5 können Sie als Wahlstationen anbieten. Die Kinder können aus diesen interessenbezogen auswählen und – je nach Vorgabe der Lehrkraft – ein

bis drei Wahlstationen bearbeiten. Zur Übersicht dient ein Laufzettel, den Sie im Anhang finden.

Jede Stunde sollte mit einem ritualisierten Einstieg beginnen, der dann in die Arbeitsphase überleitet und in einem ritualisierten Stundenende mündet:

1. Begrüßung im Erzählkreis
2. Kerze anzünden¹
3. Lied²
4. Überlegen: Das nehme ich mir für die heutige Stunde vor.
5. Arbeit an den Lernstationen
6. Überlegen: Das habe ich gelernt.
7. Lied
8. Kerze auspusten

Es empfiehlt sich, diesen Stundenverlauf zu visualisieren. Im Anhang finden Sie dazu verschiedene Stundenbilder, mit denen Sie gemeinsam einen Stundenwegweiser erstellen können. Sie können die Stundenbilder z. B. an die Tafel heften und durch Weiterschieben eines Magnetplättchens markieren, was als Nächstes in der Stunde passiert.

Auf Seite 6 finden Sie eine Übersicht über die Lernstationen mit Hinweisen zum Schwierigkeitsgrad der Arbeitsbögen, zur Vorbereitung sowie den Lernzielen, die die Kinder durch die Bearbeitung der jeweiligen Station erreichen sollen.

Die Arbeit an den Lernstationen sollte ihren Abschluss in einer Reflexion finden, in der die Kinder kurz zu den bearbeiteten Lernstationen ihre Arbeitsergebnisse vorstellen und ihren Lernzuwachs benennen. Zur Vorbereitung darauf dient der Reflexionsbogen, den die Kinder am Ende einer jeden Lernstation bearbeiten müssen. Die Reflexionsbögen können die Kinder für ihre Portfolioarbeit nutzen. Sie finden diese im Anhang.

Der Vorteil der Lernstationen liegt in ihrem flexiblen Einsatz sowie der flexiblen Bearbeitung. Die Stationen eignen sich gut für heterogene Lerngruppen und können auch im inklusiven Bereich zum Einsatz kommen. Die Kinder können einzelne Stationen nach individuellen Interessenschwerpunkten wählen, wodurch sich eine quantitative

¹ Die Lehrkraft erklärt dazu: „Licht macht es hell um uns. Licht macht es warm in uns. Jesus hat einmal gesagt: ‚Ich bin das Licht der Welt.‘ Wir wollen dieses Licht bei uns spüren. Deshalb zünden wir diese Kerze an und werden dabei ganz still.“

² Mögliche Lieder für den Stundeneinstieg bzw. -abschluss finden Sie im Anhang.

Differenzierung ergibt. Durch die zumeist zweifache Differenzierung der Arbeitsblätter werden die Lernstationen zusätzlich qualitativ differenziert:



einfache Arbeitsblätter
(für Kinder mit Förderbedarf)



Arbeitsblätter auf mittlerem Niveau



schwierigere Arbeitsblätter

Die Lernstationen

Station 1: Psalmen – Was sind das?

In Station 1 sollen die Kinder durch die Bearbeitung von Arbeitsblatt 1 Psalmen als zu Gott gesprochene Gefühlsausdrücke von Menschen kennenlernen. Indem sie ausgewählte Psalmworte den verschiedenen Kategorien Lob, Klage, Bitte, Dank und Vertrauen zuordnen, machen sich die Kinder die unterschiedlichen Grunderfahrungen der Psalmbeter bewusst. Bei Arbeitsblatt 2 sollen die Kinder durch die Gestaltung der Psalmen die Inhalte der Psalmtexte be„greifen“. Dies ermöglicht ihnen, eigene innere Bilder und Gedanken zu reflektieren und mit Psalmworten zum Ausdruck zu bringen.

Station 2: Menschen vertrauen Gott – Psalm 139,3.5

Durch die Bearbeitung der Arbeitsblätter 1–3 in Station 2 sollen die Kinder den Psalm 139,3.5 kennenlernen und das Bildmotiv Hand im Hinblick auf eigene (Vertrauens-)Erfahrungen reflektieren. Sie sollen erkennen, dass Gottes Nähe Geborgenheit bedeutet. Mithilfe eines Spiegelbüchleins sollen sie bei Arbeitsblatt 4 erfahren, dass Gott auch sie umgibt und in seiner Hand hält, und daraus Zuversicht für ihren weiteren Lebensweg schöpfen.

Station 3: Menschen freuen sich und danken – Psalm 8

In Station 3 sollen die Kinder, ausgehend vom eigenen Staunen über die Welt (Arbeitsblatt 1) Gott als Schöpfer der Welt in den Blick nehmen (Arbeitsblatt 2). Dies geschieht mithilfe eines frei nach Psalm 8 gestalteten Textes. Das Staunen und Freuen über die Welt als Geschenk Gottes soll die Kinder dankbar machen und zu einem bewussten, bewahrenden Leben in der Welt anregen (Arbeitsblatt 3).

Station 4: Menschen trauern und finden Trost – Psalm 31,16a

In Station 4 sollen die Kinder ausgehend von einem Bild über Tod und Trauer nachdenken (Arbeitsblatt 1). Indem sie einander von eigenen Erfahrungen erzählen (Arbeitsblatt 2), setzen sie sich mit dem Thema persönlich auseinander und werden sich ihrer eigenen Gefühle, aber auch Möglichkeiten gegen Traurigkeit (Arbeitsblatt 3) bewusst. Psalm 31,16a ermöglicht es schließlich, zusammen mit Psalm 139,3.5, Ängste vor dem Tod zu nehmen, indem Gott als Lebenslenker in den Blick genommen wird, der uns von allen Seiten bis zuletzt umgibt und seine Hand über uns hält (Arbeitsblatt 4).

Station 5: Menschen erzählen von Gott – Psalmen

In Station 5 sollen die Kinder ausgehend von ihrem eigenen Wissen (Arbeitsblatt 1) und mithilfe von Psalmen (Arbeitsblatt 2 und 3) die Vielfalt Gottes wahrnehmen und ihr Gottesbild erweitern. Sie sollen erkennen, dass sich das Gottesbild aus unendlich vielen Einzelbildern zusammensetzt – wie bei einem Puzzle. Arbeitsblatt 4 regt die Kinder darüber hinaus an, die Bibel als Fundgrube für diese Einzelbilder zu verstehen und zu nutzen, um ihr eigenes Bild von Gott ein Leben lang „weiterzupuzzeln“.

Übersicht über die Lernstationen

Auf den Arbeitsblättern (AB) ist der Schwierigkeitsgrad mit folgenden Symbolen gekennzeichnet:








– einfach



– mittel



– schwer (bzw. schwieriger)

Station	Schwierigkeitsgrad	Ziele	Hinweise
Station 1: Psalmen – Was sind das? 	AB 1: mittel, schwer AB 2: einfach, mittel	<ul style="list-style-type: none"> • Begriffsklärung: Psalmen • Kennenlernen: Psalmkategorien • Zuordnung: Psalm – Psalmkategorie 	Pflichtstation, d. h., diese Station ist von allen Kindern zu bearbeiten. Vorbereitung: <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter kopieren • Info-Text laminieren • Tipp-Karten vorbereiten • Knete und Orff-Instrumente bereitlegen
Station 2: Menschen vertrauen Gott – Psalm 139,3.5 	AB 1: einfach AB 2: einfach, mittel AB 3: mittel, schwer AB 4: einfach	<ul style="list-style-type: none"> • Vertrauenserfahrungen sammeln, versprachlichen • Bildmotiv Hand: eigene (Vertrauens-)Erfahrungen reflektieren • Kennenlernen: Psalm 139,3.5 • Erkennen: Menschen vertrauen Gott • Erforschen: Auf wen passt Gott heute auf? 	Wahlstation, d. h., diese Station können die Kinder bei Interesse bearbeiten. Vorbereitung: <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter kopieren • Info-Text laminieren • Tipp-Karten vorbereiten • Augenbinde • Forscherbuch herstellen
Station 3: Menschen freuen sich und danken – Psalm 8 	AB 1: mittel, schwer AB 2: einfach, mittel AB 3: mittel, schwer	<ul style="list-style-type: none"> • Welt staunend, fragend wahrnehmen • Kennenlernen: Text nach Psalm 8 • Wahrnehmen: Gott – Schöpfer der Welt • Überlegen: Welt – eigene Freude, Dankbarkeit • Wahrnehmen: Schöpfung in Gefahr • Ideensammlung: Schöpfung bewahren – eigene Beiträge 	Wahlstation, d. h., diese Station können die Kinder bei Interesse bearbeiten. Vorbereitung: <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter kopieren • Info-Texte laminieren • Tipp-Karten vorbereiten
Station 4: Menschen trauern und finden Trost – Psalm 31, 16a 	AB 1: einfach AB 2: mittel, schwer AB 3: mittel, schwer AB 4: einfach, mittel	<ul style="list-style-type: none"> • Bildbeschreibung, Nachdenken über Tod, Trauer • Überlegen: Möglichkeiten des Umgangs mit Trauer • Kennenlernen: Psalm 31, 16a • Erkennen, Trösten: Gott als Lebenslenker 	Wahlstation, d. h., diese Station können die Kinder bei Interesse bearbeiten. Vorbereitung: <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter kopieren • Info-Text laminieren • Tipp-Karten vorbereiten
Station 5: Menschen erzählen von Gott – Psalmen 	AB 1: mittel, schwer AB 2: einfach, mittel AB 3: einfach, mittel AB 4: mittel	<ul style="list-style-type: none"> • Erinnern: eigenes Gottesbild • Psalmworte kennenlernen, eigenes Gottesbild erweitern • Wahrnehmen: Vielfalt Gottes • Erkennen: Gottesbild ist unendlich • Wahrnehmen und Nutzen: Bibel – Fundgrube neuer Gottesbilder 	Wahlstation, d. h., diese Station können die Kinder bei Interesse bearbeiten. Vorbereitung: <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter kopieren • Info-Texte laminieren • Tipp-Karten vorbereiten

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Psalmen - Stationenlernen inklusiv

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

